

# Antrag

## auf naturschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung und/oder Befreiung\*

Antragstellerdaten (bitte keine Institution oder Firmenamen angeben!)

Name		Vorname		
Straße / Hausnummer				
PLZ	Wohnort			
Telefon	Fax	E-Mail		

Dieses Formular dient der Antragstellung auf arten- und/oder naturschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung/Befreiung.

Zur effektiven und zügigen Bearbeitung und zur Vermeidung von Rückfragen **ist es unbedingt erforderlich**, für die Beantragung verschiedener Anliegen jeweils ein gesondertes Formular zu verwenden sowie dem Antrag

- eine **ausführliche Begründung** über den Zweck und Notwendigkeit der geplanten Maßnahme, (bei Projekten und Forschungsvorhaben bitte Unterlagen beifügen)
- eine **detaillierte Beschreibung** des Vorhabens, sowie (z.B. die genaue Beschreibung der Untersuchungsmethode)
- eine **genaue Benennung** des von der Maßnahme betroffenen Gebietes (eventuell Lageskizze anfertigen oder Kartenausschnitt beilegen)

beizufügen.

Die Antragstellung (Neuantrag/Verlängerung\*) erfolgt zum Zweck der

- Erstellung Roter Listen/Mitwirkung an Landesprogrammen\*
- Erstellung wissenschaftlicher Sammlungen (Museen/Privat)\*
- gutachterlichen Tätigkeit
- Lehre/Forschung/Schul- und Bildungszwecke/Exkursion\*
- Realisierung wissenschaftlicher Forschungsprojekte (bitte Kopie beifügen)
- wissenschaftlichen Vogelberingung

für den Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Sind Schutzgebiete betroffen (begründen)? Wenn ja, welche:

---

Eine Befreiung vom Wegegebot wird beantragt.

\* Zutreffendes ankreuzen oder unterstreichen, falls gefordert oder zur besseren Verständlichkeit kurze Erläuterung anfügen

Bearbeitete Taxa:

	Säugetiere		Vögel		Reptilien		Amphibien		Fische/Rundmäuler
	Insekten		Krebse		Spinnen		Mollusken		
	Farn-/Blütenpfl.		Moose		Flechten		Pilze		

---

Taxa/Species

---

Taxa/Species

Folgende streng geschützte Arten sind von dem Vorhaben betroffen:

---

Taxa/Species

---

Taxa/Species

Bearbeitungsmethoden/Vorhaben:

selektiv:

	Kescherfang		Aufsammlung		Rupfungssammlung
	Fotodokumentation		Eieraufsammlung		Kennzeichnung
	Beseitigung von Wohnstätten		sonstiges:		

nichtselektiv (Auswertung von mind. 2 taxon. Gruppen):

Bodenfallen	Anzahl :	Fangflüssigkeit :
Weiß/Gelbschalen	Anzahl :	Fangflüssigkeit :
Schlagfallen	Anzahl :	
Kastenfallen	Anzahl :	

	Malaisefallen		Lichtfang		Köderfang		Stellnetz
	Elektrofischerei (beigelegte Genehmigung/Befähigungsnachweis)						

Nebenbestimmungen:

Die Erteilung der Ausnahmegenehmigung/Befreiung erfolgt zeitlich befristet. Bei Verstößen gegen arten- oder naturschutzrechtliche Bestimmungen kann sie eingezogen werden. Als Nebenbestimmung gemäß § 36 Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) ergeht die Beauftragung, gewonnene Erkenntnisse als zusammenfassende Jahresberichte der Fachbehörde bzw. der genehmigenden Behörde zur Kenntnis zu geben.

---

Datum

Unterschrift

An das Landesamt für Umweltschutz  
Abteilung Naturschutz  
Reideburger Str. 47-49

06116 Halle (Saale)